

## Schulkinder

Den Hort der Kita besuchen Kinder der 1. bis zur 4. Klasse aus der Grundschule Matgendorf und der evangelischen Schule Walkendorf. Die Schulkinder werden mit den Schülerbussen zur Haltestelle vor unserer Einrichtung oder der Haltestelle an der regionalen Schule Johann-Heinrich von Thünen gebracht. Dort werden sie gegen 13:00 Uhr von einer Erzieherin abgeholt oder kommen zu einem späteren Zeitpunkt selbstständig in den Hort.

Die Kinder werden in zwei Gruppen von je einer Erzieherin betreut und begleitet. Ziel der Hortarbeit ist die Begleitung der Kinder während ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Der Hort arbeitet familien- und schulergänzend. Er ist der Ort der Geborgenheit und Sicherheit am Nachmittag. Geprägt ist die Hortarbeit durch einen strukturierten Tagesablauf, der allen Kindern die Möglichkeit zum Lernen, zum Spielen, zum Erholen, zum Kreativ sein u.v.m. bietet.

Sie gestalten ihre Freizeit zunehmend selbstständig und nutzen dabei vorliegende Anregungen der Erzieherin. Ihren Bedürfnissen entsprechend entscheiden sie selbst, ob sie sich allein oder in kleinen Gruppen beschäftigen.

Im Vordergrund steht besonders das Bedürfnis der Kinder nach Bewegung und aktiver Erholung nach der Schule gerecht zu werden. Deshalb nutzen wir bei jedem Wetter unseren großzügigen Spielplatz, der mit den verschiedensten Spielgeräten ausgestattet ist. Besonders unsere fußballbegeisterten Kinder finden auf dem Bolzplatz ihren Ausgleich.

Die Hausaufgabenzeit ist ein fester Bestandteil der Hortarbeit, da die Eltern großen Wert auf die Erledigung der Hausaufgaben legen. Sie erfolgt in einem zeitlich festgelegten Rahmen unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit der Kinder am Nachmittag. Ziel ist es, dass alle Kinder ihre Aufgaben in einer ruhigen Atmosphäre sauber und gewissenhaft erledigen können.

Daher erhalten sie fachgerechte Unterstützung durch die Erzieherin und Hilfe durch die Mitschüler untereinander. Manchmal bilden sich kleine Lerngruppen. Den Kindern

stehen vielfältige Lernmaterialien bereit, die zur Erleichterung und Hilfe der zu erledigenden Aufgaben dienen. Probleme und Schwierigkeiten werden mit den Eltern besprochen.

Hausaufgabenzeit und Freizeitgestaltung laufen von 13:00 Uhr bis 14:45 Uhr parallel zueinander und werden von der Erzieherin koordiniert. Die Kinder können in dieser Zeit zwischen den vorliegenden Angeboten der Erzieherin, den Räumen oder Aufenthalt im Freien selbst wählen, wenn die Voraussetzungen und das Vertrauen dafür gegeben sind.

Darum gibt es Regeln, die von der Erzieherin und den Kindern gemeinsam aufgestellt wurden. Die Kinder übernehmen Verantwortung für sich und ihr Handeln. Dabei bewältigen sie Konflikte zunehmend selbstständig und nutzen Vorschläge der Erzieherin für Lösungsmöglichkeiten seltener.

Einen festen Platz am Nachmittag hat unsere gemeinsame Kaffeepause, da die Kinder schon einen langen Tag hinter oder vor sich haben. Die gemeinsame Kaffeepause ist ein fester Bestandteil am Nachmittag, wobei sich die Kinder über ihre Erlebnisse am Tag austauschen können. Getränke wie Milch, Wasser und Saft werden von der Einrichtung bereitgestellt. Die Kinder bringen ihre eigene Verpflegung mit. Natürlich gehört eine gesunde Ernährung dazu. Viele Eltern bringen uns Obst aus dem eigenen Garten mit.

Genutzt wird diese Zeit auch um die Geburtstage der Kinder gemeinsam zu feiern. Kleine Aufmerksamkeiten und selbstgebackener Kuchen verleihen der Runde Gemütlichkeit und würdigen den Ehrentag jedes Kindes.

Aber auch Vorhaben und Belange der Kinder in unserer Gruppe werden hier gemeinsam besprochen und geplant.

### **Zusammenarbeit mit der Schule:**

- 🕒 Kontakt mit der Verbindungslehrerin
- 🕒 Hospitationen in der Schule und Teilnahme an Elternversammlungen in der Schule
- 🕒 Kooperationsvertrag mit der Schule Matgendorf